

Projektauswahlkriterien der LAG Mangfalltal-Inntal für LEADER-Projekte 2023-2027



Projekt:

Lfd. Nr: 7

Datum: 24.07.2024

1. Resilienz-Check: Beitrag zur Widerstandsfähigkeit der Region				
1.1	Beitrag zu Umwelt-, Ressourcen- und/ oder Naturschutz (P)	Einschätzung	Wertung	Punkte
·	negativer Beitrag	<input type="checkbox"/>	0	1
·	neutraler Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	1	
·	indirekter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	2	
·	direkter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	3	
Begründung: Das Projekt ist neutral hinsichtlich Umwelt- und Naturschutz.				
1.2	Beitrag zur zur Eindämmung des Klimawandels bzw. zur Anpassung an seine Auswirkungen (P)	Einschätzung	Wertung	Punkte
·	negativer Beitrag	<input type="checkbox"/>	0	1
·	neutraler Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	1	
·	indirekter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	2	
·	direkter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	3	
Begründung: Das Projekt ist neutral in Bezug auf die Eindämmung des Klimawandels.				
1.3	Beitrag zum sozialen Zusammenhalt	Einschätzung	Wertung	Punkte
·	kein Beitrag	<input type="checkbox"/>	0	3
·	geringer Beitrag erkennbar	<input type="checkbox"/>	1	
·	indirekter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	2	
·	direkter positiver Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	3	
Begründung: Das Öffnen für Menschen mit Einschränkungen und die Stärkung und Förderung von Jugend-, Mädchen- und Frauenfußball leisten einen großen Beitrag zum sozialen Zusammenhalt. Die Integration in Vereine und in das Dorfleben und die Identifikation mit einer Gemeinschaft sind für alle Generationen, speziell aber für Jugendliche, von hoher Bedeutung. Der Zusammenhalt innerhalb des Vereins, der unterschiedlichen Generationen und Geschlechter und somit der Zusammenhalt der Pruttinger Bevölkerung werden durch dieses Projekt gestärkt und tragen zum gegenseitigen Verständnis und zur verstärkten Kooperation bei. Das Projekt leistet damit einen direkt positiven Beitrag zum sozialen Zusammenhalt.				
1.4	Beitrag zur regionalen Wertschöpfung	Einschätzung	Wertung	Punkte
·	kein Beitrag	<input type="checkbox"/>	0	1
·	geringer Beitrag erkennbar	<input checked="" type="checkbox"/>	1	
·	indirekter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	2	
·	direkter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	3	
Begründung: Das Projekt steigert die Zukunftsfähigkeit und Attraktivität des Gemeindegebietes Prutting und darüber hinaus. Damit ist ein geringer Beitrag zur regionalen Wertschöpfung erkennbar.				
1.5	Beitrag zur Sicherung der Daseinsvorsorge bzw. zur Steigerung der Lebensqualität	Einschätzung	Wertung	Punkte
·	kein Beitrag	<input type="checkbox"/>	0	3
·	geringer Beitrag erkennbar	<input type="checkbox"/>	1	
·	indirekter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	2	
·	direkter positiver Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	3	
Begründung: Die gezielte Berücksichtigung der Bedürfnisse älterer Menschen und Menschen mit Handicap und das verstärkte Einbinden in das Vereins- und Dorfleben trägt zum gegenseitigen Verständnis und zur Stärkung der Gemeinschaft bei. Hier ist zum Beispiel eine enge Kooperation zwischen dem neu entstehenden Seniorenzentrum und dem SV Prutting geplant. Realisiert wird dies durch sportliche, gesellige und soziale Angebote. Auch das verstärkte Berücksichtigen der Bedürfnisse von Frauen und Mädchen im Fußballsport und damit eine größere Öffnung zu Mannschaftssportarten trägt zur Steigerung der sportlichen Vielfalt, der sozialen Bindung und somit direkt positiv zu einer höheren Lebensqualität in der Region bei.				
Bewertung		Min	Max	Wert
		2	15	9
		13%	100%	60%

2. Programm-Check: Übereinstimmung mit den LEADER-Grundsätzen

2.1	Innovativer Ansatz des Projekts	Einschätzung	Wertung	Punkte
·	kein innovativer Ansatz	<input type="checkbox"/>	0	1
·	Lokal innovativer Ansatz	<input checked="" type="checkbox"/>	1	
·	Regional innovativer Ansatz	<input type="checkbox"/>	2	
·	Überregional innovativer Ansatz	<input type="checkbox"/>	3	

Begründung: In dem neuen Sportheim soll eine Begegnungsstätte für alle realisiert werden. Ein Treffpunkt der Generationen und der Teilhabe, die Einbindung aller in ein vielfältiges Vereins- und Dorfleben. Die Schaffung eigener Dusch- und Umkleideräume für Damen und Mädchen im Vereinsfußball ist für die Region zukunftsweisend. Vom SV Prutting sollen auch die barrierefreien Räumlichkeiten, Toiletten und die anliegenden barrierefreien Parkplätze für alle Menschen mit Handicap zur Verfügung gestellt werden. In Zusammenarbeit mit dem Behindertenbeauftragten der Gemeinde ist geplant, Behinderten und Menschen mit Handicap einen Schlüssel auszuhändigen, der den Zugang zur behindertengerechten Toilette des SV Prutting jederzeit ermöglicht. Das Projekt ist damit lokal innovativ.

2.2	Vernetzungsgrad (doppelte Gewichtung)	Einschätzung	Wertung	Punkte
·	keine Vernetzung/ Kooperation	<input type="checkbox"/>	0	6
·	geringe Vernetzung/ Kooperation zwischen Partnern/ Sektoren/ Projekten erkennbar	<input type="checkbox"/>	1	
·	mittlere Vernetzung/ Kooperation zwischen Partnern/ Sektoren/ Projekten erkennbar	<input type="checkbox"/>	2	
·	vorbildliche Vernetzung/ Kooperation	<input checked="" type="checkbox"/>	3	

Begründung: Partner: Gemeinde: Fahrradbeauftragter, Jugendbeauftragter und Behindertenbeauftragter. Sportfachverbände: BLSV, bfv, usw. Ortsvereine, Arbeitskreis Inklusion, Behindertenstiftung. Sektoren: Jugendförderung (Gemeinde), Sportförderung und Aus- und Weiterbildung (BLSV, bfv, Sportfachverbände), Barrierefreiheit (Gemeinde, AK Soziales, Arbeitskreis Inklusion), Naherholung, Breitensport und Dorfleben (Gemeinde), Vereinsleben (Ortsvereine); Projekte: Vernetzung mit gemeindlichen Projekten wie des Ausbaus der Radwege, Stärkung der Dorfgemeinschaft, Vernetzung mit Projekt des Behindertensports (inklusive Sportfest), Ü60 Wohnen "Dahoam in Prutting". Schaffung eines "Sport- Jugend- und Kulturzentrums". Bindung der Jugend an Ortsvereine (Ferienprogramm); die Vernetzung ist damit in allen Bereichen gegeben und so vorbildlich.

2.3	Grad der Bürger- und Akteursbeteiligung (P)	Einschätzung	Wertung	Punkte
·	keine öffentliche Information oder Beteiligungsmöglichkeit	<input type="checkbox"/>	0	1
·	geringe Beteiligung bei Planung oder Umsetzung	<input checked="" type="checkbox"/>	1	
·	erweiterte Beteiligung in Planung und/ oder Umsetzung und/ oder Betrieb	<input type="checkbox"/>	2	
·	breite Beteiligung im gesamten Prozess	<input type="checkbox"/>	3	

Begründung: Die Mitgliederversammlung des Sportvereins mit allen Sparten und Abteilungen, der Kooperation und Einbeziehung von Ortsvereinen und Sozialprojekten. Beteiligung des Seniorenbeauftragten, des Arbeitskreises Soziales, des Behindertenbeauftragten und des Jugendbeauftragten der Gemeinde. Die Akteure beteiligen sich bei Eingabe von Wünschen der Neuausrichtung, der Ausstattung und der Nutzungsmöglichkeiten sowie die Einbringung der verschiedenen Expertisen bei der Planung.

2.4	Bedeutung/ Nutzen für das LAG-Gebiet (P)	Einschätzung	Wertung	Punkte
·	keine Bedeutung/Nutzen für das LAG-Gebiet	<input type="checkbox"/>	0	2
·	lokale Bedeutung/ Nutzen	<input type="checkbox"/>	1	
·	regionale Bedeutung/Nutzen (für Teile des LAG-Gebietes)	<input checked="" type="checkbox"/>	2	
·	überregionale Bedeutung/ Nutzen für Viele	<input type="checkbox"/>	3	

Begründung: Das Projekt steigert die Zukunftsfähigkeit und Attraktivität des Gemeindegebietes Prutting aber auch darüber hinaus. Der überwiegende Anteil an Nutzern wird aus dem Gemeindebereich kommen. Bei vielen Angeboten, wie Damenfußball, Funktionsgymnastik, Rücken-Fit, Yoga für Kinder, Tanzkurse oder Altherrenfußball erfreut sich das Angebot des SV Prutting zunehmender Beliebtheit auch bei Bewohnern der Nachbargemeinden. Das Sportheim als Ort für überregionale Fort- und Weiterbildungen (BFV, BLSV, Sozialverband, usw.) wäre für die Region ein Gewinn. Die Stärkung des Sportvereins mit seinem vitalen, sozialen und gesellschaftlichen Aufgaben und eine Erweiterung seiner Angebote trägt insgesamt zu einer Steigerung der Attraktivität des ländlichen Raumes vor Ort aber auch in der näheren Region bei (regionale Bedeutung).

Bewertung	Min	Max	Wert
	2	15	10
	13%	100%	67%

3. Prozess-Check: Übereinstimmung mit den Entwicklungszielen der LAG

3.1	Beitrag zu Handlungsziel HZ 2.3 aus Entwicklungsziel EZ 2 (P)	Einschätzung	Wertung	1 Mindestpunkt
·	kein messbarer Beitrag	<input type="checkbox"/>	0	3
·	geringer messbarer Beitrag	<input type="checkbox"/>	1	
·	mittlerer messbarer Beitrag	<input type="checkbox"/>	2	
·	hoher messbarer Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	3	

Begründung: Das Projekt trägt in hohem Maße messbar zum Handlungsziel bei, denn die Zukunftsperspektive für junge Menschen und Familien, der Lebensraum für die alternde Bevölkerung wird verbessert und ein Ort des sozialen Zusammenhalts für alle Menschen im Dorf geschaffen.

3.2	Schlüssigkeit der bisherigen Projektentwicklung und geplante Umsetzungsstrategie	Einschätzung	Wertung	Punkte
·	keine Projektentwicklung dokumentiert, geplante Umsetzungsstrategie nicht ersichtlich.	<input type="checkbox"/>	0	3
·	Projektentwicklung dokumentiert, grobe Umsetzungsstrategie vorgelegt.	<input type="checkbox"/>	1	
·	Projektentwicklung schrittweise dokumentiert, schlüssige Umsetzungsstrategie mit min. 3 Meilensteinen vorgelegt.	<input type="checkbox"/>	2	
·	Projektentwicklung schrittweise dokumentiert, schlüssige Umsetzungsstrategie mit min. 5 Meilensteinen vorgelegt.	<input checked="" type="checkbox"/>	3	

Begründung: Das Projekt ist schrittweise dokumentiert, eine schlüssige Strategie mit mind. 5 Meilensteinen ist vorgelegt: Planung, Projektstart mit 3 Teilprojekten, Projektumsetzung der Teilprojekte, Einweihung, Nutzung.

3.3	Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen	Einschätzung	Wertung	Punkte
·	kein messbarer Beitrag zu einem weiteren Entwicklungsziel	<input checked="" type="checkbox"/>	0	0
·	Messbarer Beitrag zu einem weiteren Entwicklungsziel.	<input type="checkbox"/>	1	
·	Messbarer Beitrag zu zwei weiteren Entwicklungszielen.	<input type="checkbox"/>	3	

Begründung: kein Beitrag zu einem weiteren EZ.

3.4	Beitrag zu weiteren Handlungszielen	Einschätzung	Wertung	Punkte
·	kein messbarer Beitrag zu einem weiteren Handlungsziel.	<input type="checkbox"/>	0	2
·	messbarer Beitrag zu einem weiteren Handlungsziel.	<input type="checkbox"/>	1	
·	messbarer Beitrag zu zwei weiteren Handlungszielen.	<input checked="" type="checkbox"/>	2	
·	messbarer Beitrag zu mehr als 2 weiteren Handlungszielen.	<input type="checkbox"/>	3	

Begründung: HZ 2.1: Lebensqualität auf dem Land erhalten und verbessern, gesellschaftliches Miteinander für alle und ehrenamtliches Engagement unterstützen.

HZ 2.4: Sozialen Lebensraum stärken: Initiativen für bezahlbaren und bedarfsorientierten Wohnraum unterstützen, barrierefreie und inklusive Angebote schaffen und Vernetzung zwischen Stadt und Umland voranbringen.

Bewertung	Min	Max	Wert
	1	12	8
	8%	100%	67%

Pflichtkriterien mit Mindestpunktzahl 1 erfüllt? (P)	Ja	Nein
(Sonst Projektablehnung)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Gesamtwertung	19	42	27
Erfüllungsgrad	45%	100%	64%

Höhere Förderung	Ja	Nein
Förderwürdig für höhere Zuwendung bei Erfüllungsgrad > 80% (=34 P.) und Beitrag zu zwei EZs	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>